



Hygienekonzept für den Sportunterricht am Kardinal-Frings-Gymnasium

Abholen der Schülerinnen und Schüler zum Sportunterricht

- Sek I: Die Schülerinnen und Schüler tragen einen Mund-Nasen-Schutz. Die Lernenden werden von der Lehrkraft im Bereich des Atriums abgeholt und betreten gemeinsam mit der Lehrkraft das Sportgelände. Dazu laufen sie im Rechtsverkehr über die Brücke.
- Sek II: Die Schülerinnen und Schüler tragen einen Mund-Nasen-Schutz. Die Lernenden betreten das Sportgelände eigenständig aufgrund des Kurs- und Kooperationssystems der gymnasialen Oberstufe. Dazu laufen sie im Rechtsverkehr über die Brücke. Im Sportgelände nutzen sie die von den Lehrkräften ausgewiesenen Wege zu der jeweiligen Umkleide.

Laufwege zur Vermeidung von Begegnungen von unterschiedlichen Lerngruppen

- Die Lerngruppen, die sich in Halle S12 umziehen, nutzen den Weg hinter den Hallen, betreten die Halle durch den Seiteneingang und treffen sich nach dem Umziehen im Bereich des Basketballplatzes.
- Lerngruppen, die sich in Halle S28 umziehen, nutzen den Haupteingang, um die Umkleiden zu betreten und treffen sich nach dem Umziehen im Bereich der Bänke am Kunstrasenplatz.
- Lerngruppen, die sich in Halle S1 umziehen, nutzen den linken Eingang direkt in die Halle, um die Umkleiden zu betreten und treffen sich nach dem Umziehen im Bereich der Wiese.

Verringerung der Begegnungen während der Umkleidesituation

- Die Umkleiden werden grundsätzlich durch die ausgewiesenen Eingänge betreten, so dass Begegnungen vermieden werden. In den Umkleiden wurden Plätze (im Abstand von 1,5m) abgeklebt und nummeriert. Die Schülerinnen und Schüler werden jeweils in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe besetzt die Plätze mit ungraden Nummerierungen, so dass stets ein Abstand von 1,5m gewährleistet wird. Während des Umziehens tragen die Schülerinnen und Schüler ihren Mund-Nasen-Schutz. Wenn die erste Gruppe umgezogen ist, verlässt diese Gruppe unter Wahrung eines Abstands von 1,5m ohne Maske die Umkleide durch den ausgewiesenen Ausgang und begibt sich mit Abstand zum jeweils definierten Sammelplatz. Anschließend betritt die zweite Gruppe die Umkleide und verfährt ebenso. Am Ende der Stunde wird erneut wie oben beschrieben verfahren, die Schülerinnen und Schüler ziehen mit dem Betreten der Umkleiden wieder ihren persönlichen Mund-Nasen-Schutz an. Die Lehrkraft beaufsichtigt die Lerngruppe bis zum Stundenende und verlässt gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern das Gelände über die Brücke im Rechtsverkehr.

Toilettennutzung

- Die Schülerinnen und Schüler nutzen beim Umziehen unter Beachtung der gültigen Hygieneregeln einzeln die Toiletten in den Umkleiden.
- Während des Unterrichtes kann die öffentliche Toilettenanlage einzeln und unter Beachtung der gültigen Hygieneregeln genutzt werden.

Nutzung der Duschen

- Nach dem Unterricht können die Duschen genutzt werden. Es wurde jede zweite Dusche gesperrt, so dass auch hier ein Abstand von 1,5m gewährleistet ist.

Unterricht

- Der Unterricht findet bis zu den Herbstferien, wenn irgend möglich, im Freien statt. Die Schülerinnen und Schüler bringen den aktuellen Wettervorhersagen entsprechende Sportkleidung und Wechselkleidung für den anschließenden Unterricht mit.
- Im Sportunterricht wird aus ersichtlichen Gründen kein Mund-Nasen-Schutz getragen. Die Lernenden achten gemeinsam mit der Lehrkraft im Regelfall auf einen Abstand von 1,5m.

Handhygiene

- Die Schülerinnen und Schüler waschen oder desinfizieren sich vor dem Sportunterricht in den Umkleiden die Hände. Nach jedem Toilettengang betreiben die Schülerinnen und Schüler die üblichen Handhygienemaßnahmen. Nach dem Unterricht sind alle Schülerinnen und Schüler verpflichtet, sich die Hände zu waschen oder zu desinfizieren. Dazu können alle Toiletten und Desinfektionsstände auf dem Schulgelände genutzt werden.